

**MULTIVAC auf der IFFA 2019 (Halle 11.1 Stand C 11):
papierfaserbasierter Mehrlagenverbund für Skinpackungen**

Nachhaltige Verpackungslösung für frische Lebensmittel

Wolfertschwenden, 30. April 2019 – Zur Erfüllung der Marktanforderungen nach alternativen Packstoffen haben die Unternehmen [LEIPA Georg Leinfelder GmbH](#) und [Koehler Paper Group](#) gemeinsam mit [MULTIVAC](#) einen Kartonverbund für das Verpacken von frischen Lebensmitteln, beispielsweise Fleisch, entwickelt. Auf der IFFA wird die innovative Lösung aus papierfaserbasiertem Verpackungsmaterial am MULTIVAC Stand auf einer kompakten Tiefziehverpackungsmaschine präsentiert. Die Verpackungen sind so gestaltbar, dass der Endverbraucher den Kartonträger von der Kunststoffsperrschicht trennen und dem Papierrecycling zuführen kann.

Mehrlagenverbund für Skinpackungen: LEIPAflat

Bei der Entwicklung bestand die Herausforderung darin, einen Kartonverbund mit Hochbarriereeigenschaften und einem entsprechendem Siegelmedium herzustellen, der die Steifigkeit eines flachen Kartonzuschnittes aufweist, und gleichzeitig wickelbar ist, um von der Rolle auf einer Tiefziehverpackungsmaschine verarbeitet werden zu können. Erste Ergebnisse zeigen, dass der Mehrlagenverbund LEIPAflat ausgezeichnet entsprechend den Anforderungen eingesetzt werden kann. So können aus diesem Material auf einer Tiefziehverpackungsmaschine Skinpackungen hergestellt werden, die das Produkt nicht nur sicher verpacken, sondern auch für den Endkunden ansprechend präsentieren. Koehler stellt LEIPA als strategischer Entwicklungspartner im Bereich des Kartonmaterials das Material zur Herstellung von LEIPAflat zur Verfügung.

„LEIPAflat besteht bis zu 90 Prozent aus nachwachsenden Rohstoffen. Gegenüber handelsüblichen Verpackungen in diesem Bereich zeichnet



sich dieses Verpackungsmaterial durch die Optik und Haptik eines Papierproduktes aus und trägt damit entscheidend zur Differenzierung im Kühlregal bei“, erklärt Matthias Haux, Commercial Head Flexible Packaging bei LEIPA. „Die Lösung erfüllt die hohen Ansprüche und Anforderungen umwelt- und qualitätsbewusster Verbraucher. Zudem bietet der Karton nicht nur die erforderte Steifigkeit, sondern lässt sich durch die Wickelbarkeit besonders gut auf Tiefziehverpackungsmaschinen verarbeiten. Auch lässt sich die Lösung in der Regel unter Einsatz des bestehenden Maschinen- und Werkzeugparks nutzen. Auf Wunsch beraten wir Kunden vor Ort zur optimalen Einstellung der Aggregate.“

Danny Köppl, Produktmanager Films & Consumables bei MULTIVAC, ergänzt: „Bereits zur Markteinführung auf der FachPack 2018 ist diese nachhaltige Verpackungslösung, die wir im Rahmen des MULTIVAC PaperBoard Portfolios vermarkten, auf eine sehr positive Resonanz des Fachpublikums gestoßen. Seither haben wir zahlreiche Anfragen aus dem Markt erhalten, vor dem Hintergrund der EU-Kunststoffstrategie insbesondere aus Deutschland und Westeuropa, aber auch aus zahlreichen anderen Regionen wie Osteuropa, Nordamerika und Ozeanien. Derzeitig werden eine Vielzahl von Bemusterungen bei verschiedenen Kunden durchgeführt.“

„Wir sehen ein hohes Potenzial für dieses erfolgreich gestartete Projekt – und sind davon überzeugt, dass wir die Zukunft der Verpackung nur mit hochgradig qualifizierten Partnern angehen können, die den kollaborativen Gedanken ebenso wie wir verinnerlicht haben“, sagt Dr. Markus Wildberger, Corporate Director Technology bei Koehler. „Im Sinne unseres Nachhaltigkeitsgedankens unterstützt das Projekt unsere Ziele, wo möglich und sinnvoll Kunststoff in Verpackungen durch Papier zu ersetzen. Somit wird ein Produkt aus nachwachsenden Rohstoffen eingesetzt, dessen Recyclingkreislauf bereits gelöst ist. Wir sehen in dieser und weiteren Zusammenarbeiten die Möglichkeit, gemeinsam weitere innovative Lösungen im Bereich flexibler und steifer Verpackungen zu entwickeln und an den Markt zu bringen.“ Dr. Wildberger betont, dass es sich sowohl um Entwicklungen für den Food-, als auch für den Non-Food-Bereich handeln könne.

„Nach heutigem Wissenstand zu den geplanten Anpassungen der EU-Verordnungen im Bereich der Kunststoff-Entsorgung gehen wir davon aus, dass LEIPAflat im Kontext der Packaging Fee für Unternehmen zu signifikanten Kostenvorteilen führen wird“, resümiert Matthias Haux von LEIPA. „Nicht zuletzt profitieren natürlich auch die Umwelt ebenso wie Endverbraucher von dieser Lösung.“

MULTIVAC PaperBoard

Das MULTIVAC PaperBoard Portfolio umfasst unterschiedliche Lösungen für die Herstellung von MAP- und Skinverpackungen aus papierfaserbasierten Materialien. Hierfür hat MULTIVAC gemeinsam mit führenden Herstellern geeignete Packstoffe entwickelt, die sich mit Standardsystemen verarbeiten lassen. Durch den Einsatz von unterschiedlichen Funktionsschichten sind Packungen aus papierfaserbasierten Packstoffen realisierbar, die auch die Barriereanforderungen von sensiblen Produkten erfüllen. Die Packungen können so gestaltet werden, dass der Endverbraucher den Kartonträger sortenrein von der Kunststoffsperrschicht trennen und dem Papierrecycling zuführen kann.

Weitere Informationen zum [MULTIVAC-Auftritt auf der IFFA](http://multivac.link/iffa) finden Sie unter: <http://multivac.link/iffa>

[5.150 Zeichen inkl. Leerzeichen]

Über die LEIPA

Die LEIPA GROUP ist eine unabhängige Unternehmensgruppe mit über 170 Jahren Leidenschaft für umweltschonende Prozesse und Technologien in den Bereichen Papier, Verpackung, Umwelt und Logistik. Dies – sowie der eigene Anspruch an Qualität, Service und Verlässlichkeit – sind die besten Grundlagen für hervorragende Produkte rund um das Thema Papier und Packaging. Innerhalb der LEIPA GROUP ist die LEIPA FlexPack das Innovationslab für zeitgemäße Lösungen aus dem Bereich der Flexiblen Verpackungen. Mit ihren Produkten erfüllt die LEIPA FlexPack sowohl die Anforderungen und Wünsche von umwelt- und qualitätsbewussten



Verbrauchern als auch Herstellern und Handel. Als europäischer Player mit weltweiter Kundenbasis erreicht die im Familienbesitz befindliche LEIPA GROUP mit 1.700 Mitarbeitern ein Geschäftsvolumen von 850 Mio. Euro. www.leipa.com

Über die Koehler Paper Group

Papier hat bei Koehler Tradition. Seit 212 Jahren stellen über 1850 Mitarbeiter an inzwischen vier Standorten in Deutschland Spezialpapier her. Dabei hat sich das Unternehmen mehrmals selbst neu erfunden. Inzwischen ist Koehler Weltmarktführer im Bereich Thermopapier, und auch im Bereich der Papiere für flexible Verpackungen macht sich Koehler einen Namen. Innovation wird bei Koehler groß geschrieben. Derzeit entwickelt das Unternehmen Papier mit funktioneller Oberfläche um dadurch nicht nachhaltige Kunststoffverpackungen durch wiederverwertbare oder biologisch abbaubare Alternativen aus Papier zu ersetzen.

Über MULTIVAC

MULTIVAC ist einer der weltweit führenden Anbieter von Verpackungslösungen für Lebensmittel aller Art, Life Science- und Healthcare-Produkte sowie Industriegüter. Das MULTIVAC Portfolio deckt nahezu alle Anforderungen der Verarbeiter hinsichtlich Packungsgestaltung, Leistung und Ressourceneffizienz ab. Es umfasst unterschiedliche Verpackungstechnologien ebenso wie Automatisierungslösungen, Etikettier- und Qualitätskontrollsysteme. Abgerundet wird das Angebot durch dem Verpackungsprozess vorgelagerte Lösungen im Bereich Portionieren und Processing. Dank einer umfassenden Linienkompetenz können alle Module in ganzheitliche Lösungen integriert werden. Damit gewährleisten Lösungen von MULTIVAC eine hohe Bedien- und Prozesssicherheit sowie eine hohe Effizienz. Die MULTIVAC Gruppe beschäftigt weltweit etwa 5.900 Mitarbeiter, am Hauptsitz in Wolfertschwenden sind es etwa 2.200 Mitarbeiter. Mit über 80 Tochtergesellschaften ist das Unternehmen auf allen Kontinenten vertreten. Mehr als 1.000 Berater und Service-Techniker in aller Welt stellen ihr Know-how und ihre Erfahrung in den Dienst des Kunden und sorgen für eine maximale Verfügbarkeit aller installierten MULTIVAC Maschinen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.multivac.com.

Unternehmenskontakt MULTIVAC

MULTIVAC Sepp Hagenmüller SE & Co. KG

Tanja Nickels

Bahnhofstr. 4

D-87787 Wolfertschwenden

Tel.: +49 (0) 8334 601 – 1544

E-Mail: tanja.nickels@multivac.de

www.multivac.com

Pressekontakt

REDAKON

Vera Sebastian

Seestr.18

D-80802 München

Tel.: +49 (0) 89 – 31 20 338-21

E-Mail: vera.sebastian@redakon.com

www.redakon.com